

25.11.2021 - 07:32 Uhr

Foto-Adventskalender am Stadtmuseum



Aarau2: Fotoadventskalender des Stadtmuseums Aarau

Für den Adventkalender des Stadtmuseums kombinieren Aarauer Fotograf*innen eigene Fotografien mit historischen Pressebildern. Ab dem 1. Dezember enthüllt das Stadtmuseum jeden Abend um 18 Uhr ein neues, überraschendes Bildpaar im Fenster des Neubaus. Zu sehen sind die Bildduos von Patrick Biland, Hana Solenthaler, Jacqueline Weiss und Luca Schaffer vom Schlossplatz aus.

Vom 26. Dezember bis 26. Januar laufen die Bildpaare im Loop.

Mi, 26. Januar 2022, ab 18 Uhr: Finissage in Anwesenheit der Fotograf*innen.

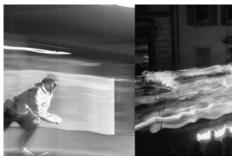
Eine Kooperation von Aarauer Fotograf*innen mit dem Stadtmuseum Aarau

Bereits zum zweiten Mal erleuchtet ein «Schaufenster» des Stadtmuseums die Adventsnächte auf dem Schlossplatz. Jeden Abend werden um 18 Uhr zwei Fotografien enthüllt, die zusammen als Bildpaar wirken. Die Aarauer Fotografinnen und Fotografen Patrick Biland, Hana Solenthaler, Jacqueline Weiss und Luca Schaffer haben die Bildpaare zusammengestellt.

Aus einem reichen Fundus an Pressefotografien des Ringier Bildarchiv suchten sie ihre ganz persönlichen Bilderschätze aus. Historisches Material, dass sie inspiriert und einen Bezug zum eigenen Schaffen herstellt. Seien es Bilder des exakt gleichen Orts, bloss 50 Jahre später, Stimmungen, fremde Welten, die mit Aarau verbunden werden oder neue Räume, die sich plötzlich im Stadtmuseum eröffnen: Mit ihren Bildpaarungen lassen die Fotograf*innen Archivbild und zeitgenössische Fotografie in spannende Beziehungen treten. Ergänzt werden die Bildpaare, mit Bildduos aus dem Ringier Bildarchiv, die auf ein Aarauer Bild reagieren.

Meret Radi . Teamleiterin Stabsdienst Stadtmuseum Aarau Schlossplatz 23 . 5000 Aarau T direkt 062 836 02 54 (Di, Do, Fr) Stadtmuseum.ch

Medieninhalte



Links: Foto von Patrick Biland | Rechts: Lampionumzug am Aarauer Bachfischet. Foto: Sigi Maurer © StAAG/RBA

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100085663/100881771 abgerufen werden.